

**Norbert Brackmann**

Mitglied des Deutschen Bundestages

**Koordinator der Bundesregierung  
für die maritime Wirtschaft**

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 71 796

Fax 030 227 – 76 796

E-Mail: [norbert.brackmann@bundestag.de](mailto:norbert.brackmann@bundestag.de)

# Pressemitteilung

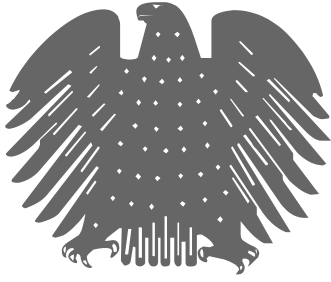
---

03. März 2021

## **Brackmann/Zug: Glinde erhält 933.000 Euro aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen“**

„Die Stadt Glinde wird mit 933.000 Euro aus dem Bundeshaushalt gefördert. Dafür konnte ich mich erfolgreich bei meinen ehemaligen Kolleginnen und Kollegen im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages einsetzen. Mit der Bundesförderung soll der Sportplatz der Grundschule Tannenweg saniert und zu einer Sport- und Bewegungslandschaft umgestaltet werden. Der öffentlich zugängliche Sportplatz aus den 1970er Jahren leidet unter einem erheblichen Instandhaltungsrückstand. Nach der Umgestaltung soll der Sportplatz neben der schulischen Nutzung vor allem auch dem Breitensport zugänglich gemacht werden. Deshalb freue ich mich über die Initiative der Stadt Glinde und von Bürgermeister Rainhard Zug, die hier mit kluger Hand ein Gesamtkonzept für den Schulstandort Tannenweg verfolgen. Gerne habe ich mich für eine Förderung eingesetzt“, teilt der CDU-Bundestagsabgeordnete **Norbert Brackmann** aus Berlin mit.

„Für die Sanierung und Neuanlage des Sportplatzes sind insgesamt 2,074 Mio. Euro vorgesehen. Die Bundesförderung ist ein wichtiger Beitrag, ohne den die Realisierung zu diesem Zeitpunkt nicht möglich gewesen wäre. Deshalb freue ich mich sehr, dass



**Norbert Brackmann**

Mitglied des Deutschen Bundestages

**Koordinator der Bundesregierung  
für die maritime Wirtschaft**

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 71 796

Fax 030 227 – 76 796

E-Mail: [norbert.brackmann@bundestag.de](mailto:norbert.brackmann@bundestag.de)

# Pressemitteilung

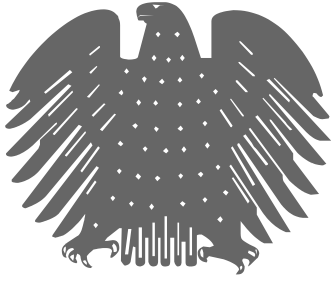
---

03. März 2021

Herr Brackmann uns hier unterstützt hat. Auf dem Areal planen wir derzeit den Neubau der Klassenräume und der Mensa sowie die Erweiterung der nachmittäglichen Betreuung. Aus diesem Grund ist eine Überarbeitung und Umgestaltung der gesamten Bewegungslandschaft unabdingbar. Mit der Planung soll noch in diesem Jahr begonnen werden, sodass der Umbau des Sportareals von 2022 bis 2024 umgesetzt werden kann“, sagt **Rainhard Zug**, Bürgermeister der Stadt Glinde.

*Die Stadt Glinde hatte einen Antrag auf Bundesförderung im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen“ gestellt. Norbert Brackmann hatte von der Antragstellung erfahren und das Projekt gegenüber dem Haushaltsausschuss unterstützt. Denn über die Förderung und die konkrete Projektauswahl entschied abschließend der Haushaltsausschuss der Deutschen Bundestages, der neben der fachlichen Eignung seine Auswahl insbesondere von der Unterstützung der Wahlkreisabgeordneten abhängig macht.*

„Es ist ein großartiger Erfolg, dass es gelungen ist, zwei Projekte in meinem Wahlkreis in die Förderauswahl zu bekommen. Neben Glinde wird auch die Gemeinde Trittau gefördert. Von insgesamt 11 Projekten, die der Haushaltsausschuss für Schleswig-Holstein beschlossen hat, liegen nun zwei Maßnahmen in Stormarn-Süd. Dabei war der Förderaufruf 2020/2021 wie in den letzten Jahren deutlich überzeichnet. Über 1.300 Anträge mit einem Volumen von mehr als 2,8 Mrd. Euro wurden aus dem gesamten Bundesgebiet eingereicht. Demgegenüber standen im Bundesprogramm ‚lediglich‘ 400 Mio. Euro zur Verfügung. Insgesamt über 16 Mio. Euro fließen nun in kommunale Inves-



**Norbert Brackmann**

Mitglied des Deutschen Bundestages

**Koordinator der Bundesregierung  
für die maritime Wirtschaft**

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 71 796

Fax 030 227 – 76 796

E-Mail: [norbert.brackmann@bundestag.de](mailto:norbert.brackmann@bundestag.de)

# Pressemitteilung

---

03. März 2021

titionsprojekte“, erklärt der CDU-Politiker **Norbert Brackmann** den besonderen Erfolg für Stormarn-Süd, sich im Rahmen des Bundesprogramms mit zwei Projekten durchgesetzt zu haben.

„Die neue Sport- und Bewegungslandschaft sollen möglichst zahlreiche Bewegungsangebote schaffen, um sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen zum Bewegen und Sporttreiben zu animieren. Damit wird der Platz nicht nur für den zeitgemäßen Sportunterricht und den Pausenbetrieb, sondern auch für den nachmittäglichen Hort, für die Sportverbände und Kurse von Volkshochschulen nutzbar sein. Neben der Umgestaltung des Sportplatzes sollen auch die Parkmöglichkeiten unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit erneuert werden. Hierbei spielen auch Fahrradstellplätze eine zentrale Rolle, um den Fahrradverkehr voranzutreiben, um so die Mobilität zu erhöhen und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten“, erläutert Bürgermeister **Rainhard Zug**.

*Die Grundschule Tannenweg verfügt als eine der wenigen Grundschulen neben einer Gymnastik- und einer großen Sporthalle über ein eigenes Lehrschwimmbecken. Das Lehrschwimmbecken wird neben den Schülern der Grundschule durch eine weitere Grundschule der Stadt Glinde, die Sportverbände und die Volkshochschule genutzt. Die Nutzung reicht von Schwimmkursen über Wassergymnastik bis zu dem Reha-Sport. Um die Nutzung der Schwimmhalle und der Sportanlagen durch die unterschiedlichsten Zielgruppen langfristig zu sichern, sollen die vorhandene Zuwegung und die Parkmöglichkeiten saniert und erweitert werden.*